



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 4: Informatik** am **Campus Koblenz** ist am **Institut für Softwaretechnik** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (100% EGr. 13 TV-L)**

befristet bis zum 28.02.2018 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

Im Rahmen der Konzeptphase für ein Drittmittelprojekt im Bereich der Agrartechnik gilt es, ein detailliertes Forschungs- und Entwicklungskonzept für die nächsten Jahre zu entwickeln, geeignete Projektpartner zu identifizieren und diese zu vernetzen. Zu den Aufgaben gehört, bereits geleistete Vorarbeiten der Universität Koblenz-Landau und bestehender Kooperationskontakte zu katalogisieren, den gesellschaftlichen Bedarf für zukünftige Forschung zu identifizieren, technische Möglichkeiten zu benennen und daraus einen detaillierten Arbeitsplan zu entwickeln, einschließlich der benötigten Ressourcen. Es gilt auch, die zu erwartenden Risiken einzuschätzen und einen Plan für die Verwertung zu entwerfen.

Einstellungsvoraussetzungen:

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad), im Fach Informatik oder einem verwandten Fachgebiet. Gewünscht sind weiterhin gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Beantragung, Durchführung und im Abschluss von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, insbesondere auch hinsichtlich des Umgangs mit ausländischen Projektpartnern. Darüber hinaus wird Wert gelegt auf fundierte Kenntnisse in der Robotik, der Künstlichen Intelligenz und auf Erfahrungen hinsichtlich des Forschungs- und Entwicklungsstandes der allgemeinen Agrartechnik.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) **bis zum 04.09.2017** unter Angabe der **Kennziffer Ko-39/2017** an die **Universität Koblenz-Landau, Ref. K 21: Personal, Organisation, Wahlen, Universitätsstr. 1, 56070 Koblenz** oder per E-Mail an **bewerbung-k21@uni-koblenz.de**

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als unbeglaubigte Kopien ein und verwenden Sie keine Mappen/Klarsichtfolien, da eine Rückgabe aus Kostengründen nicht erfolgt. Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere